

# Feuerbrandbekämpfung in der Schweiz: Traditionelle Lösungen oder Gentechnologie?

## 3. Fachtagung zur grünen Gentechnik

Freitag, 13. Juni 2008, 9 bis 17 Uhr

ETH Zürich, Semper-Aula (G60), Rämistrasse 101, 8001 Zürich

Stellt die Gentechnik eine alternative Strategie zur Feuerbrandbekämpfung dar? Feuerbrand ist eine epidemische Bakterienerkrankung der Apfelgehölze und verwandter Arten, die grosse ökonomische Auswirkungen auf die Kernobstproduktion hat. Die Bekämpfung des Feuerbrands auf konventionellen Weg durch das Niederbrennen von befallenen Bäumen und das grossflächige Besprühen mit Antibiotika oder Kupferpräparaten ist mit beachtlichen Risiken für Umwelt, Biodiversität und Gesundheit verbunden. Der alternative Lösungsweg der Feuerbrandbekämpfung mittels Gentechnik wurde bisher nicht befürwortet.

An der 3. Fachtagung zur grünen Gentechnik werden die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse einschliesslich gentechnologischer Ansätze diskutiert und in den Zusammenhang möglicher gesellschaftlicher Implikationen gestellt. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für den Dialog zwischen Vertretern der verschiedensten wissenschaftlichen, ökonomischen und gesellschaftlichen Interessensgruppen und stellt gleichzeitig einen Beitrag zur Technologiefolgenabschätzung dar.

Die Fachtagung zur grünen Gentechnik wird zum dritten Mal vom Zurich-Basel Plant Science Center, einer Kooperation der ETH Zürich, Universität Zürich und Universität Basel, zusammen mit dem Collegium Helveticum, einem von Universität Zürich und ETH Zürich getragenen Institut, organisiert.

### Programm:

Detailprogramm unter <http://www.plantscience.ethz.ch/symposia/Fachtagung>

### Fachliche Auskünfte:

Dr. Christof Sautter, [csautter@ethz.ch](mailto:csautter@ethz.ch)

### Tagungsbüro:

[tagung-plantscience@ethz.ch](mailto:tagung-plantscience@ethz.ch), Tel.: 044 632 02 71